

	<p>Objekt: "Zeitung für das Oderbruch" und Beilage "Deutsche Heimat"</p> <p>Museum: Letschiner Heimatstuben Letschiner Birkenweg 1 15324 Letschin 033475 50797 letschiner- heimatstuben@letschin.de</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	--

Beschreibung

Am 1. April 1882 erschien in Letschin die erste Ausgabe der „Zeitung für das Oderbruch“. Der in diesem Jahr aus Bayern ins Oderbruch gekommene Buchdrucker Franz Sirch hat sie auf einer Handpresse in der von ihm gegründeten Druckerei gedruckt. Herausgegeben und finanziert wurde die Zeitung mit der Unterstützung durch örtliche Kaufmänner, die Abonnenten und Inserate einwarben. Im redaktionellen Teil erschienen wichtige Lokalnotizen.

Auf Franz Sirch folgten bis 1922 verschiedene Besitzer. Unter dem Redakteur und späteren Besitzer Willy Puchta erfolgten eine Modernisierung und der Ausbau der Druckerei. Die Zeitung erscheint ab 1923 bis 1945 täglich. Ergänzend werden unter anderem Romanbeilagen, die Heimatbeilage „Deutsche Heimat“, später in „Heimat und Haus“ umbenannt, eine illustrierte landwirtschaftliche Beilage und mehrere Heimatkalender für das Oderbruch veröffentlicht. Die Zeitung veröffentlichte auch die amtlichen Drucksachen. Sie war ein wichtiger Teil des öffentlichen Lebens.

Georg Schilling führte die Druckerei Puchta nach 1945 weiter, gab aber keine Zeitung mehr heraus. 1958 schloss die Druckerei Schilling.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

Zeitung: HxB 44,3cm x 29,2cm (Seite) /

Beilage: HxB 31,2cm x 23,2cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Oderbruch
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Letschin

Schlagworte

- Drucksache
- Kulturerbe Oderbruch
- Zeitung